Sensation durch FC Alte Haide - DSC München beim Münchener Ü-32 Kreispokal

AH Äœ-32 Kreispokal MÃ¼nchen Saison 2024 Halbfinale

FC Bayern MÃ¼nchen -Â FC Alte Haide-DSC MÃ¼nchen 4:5 (1:0) n.E.

Im MÃ¼nchener Äœ-FuÃŸball gab es am Dienstag beim Halbfinalspiel um den Äœ-32 Kreispokal MÃ¼nchen eine echte Sensation. Die Old Boys des FC Alte Haide-DSC MÃ¼nchen besiegten den Meister der Äœ-32 Oberliga FC Bayern MÃ¼nchen, an der SÃ¤bener Strasse mit 5:4 (0:1) nach ElfmeterschieÃŸen und sicherten sich den Einzug in das Finale, das am Samstag, den 12. Oktober um 12.00h im Hans-Bayer Stadion, in UnterschleiÃŸheim angepfiffen wird. Gegner der Alte Haide Oldies wird der Sieger aus der Partie TSV 1860 MÃ¼nchen gegen SG Neuhadern sein, der am Freitag den 04.10.2024, um 20:00 Uhr auf dem Kunstrasen an der GrÃ¼nwalder Strasse ermittelt wird.

In der 1. Runde hatten die Alte Haide Mannen Freilos. In Runde 2. stiegen sie mit einem 4:0 AuswÃ¤rtssieg beim VfB Sparta MÃ¼nchen ein. Zweimal war Michael Schuster erfolgreich je einmal Felix Schiffmeyer und Lukas GroÃŸ. Ohne groÃŸe MÃ¼he erreichten die Schwabinger die nÃ¤chste Runde.

Dort trafen sie auf denÂ Vizemeister der A-Klasse MÃ¼nchen Gruppe 2 SG TÃ¼rkgÃ¼cÃ¼ MÃ¼nchen/FÃ¼rstenried. Tore von Stefan Schmid und Slavisa Marosevic ebneten den Weg in Runde 3. Die Alte Haide Oldies empfingen in dieser Runde denÂ Meister der Kreisliga und Aufsteiger in die Oberliga TSV Neuried, der in dieser Saison mit nur einer Niederlage aber mit 13 Siegen Ã¼beraus erfolgreich war. In einem typischen Pokalfight im dem es nach 90 Minuten 3:3 stand, muÃŸte das ElfmeterschieÃŸen Ã¼ber den Einzug in die nÃ¤chste Runde entscheiden. Bis zur VerlÃ¤ngerung hatten Max Rabe, Daniel Neumeier und Razi Nezirevic fÃ¼r Alte Haide und Lorenzo Kuras, Maximilian Demmer und Christian Paul fÃ¼r Neuried ins Schwarze getroffen. Mit 6:5 gewannen die Schwabinger das ElfmeterschieÃŸen - es trafen Daniel Neumeier, Max Rabe, Ufuk Biberoglu, Satuk Can, Michael Schmid ud Alexander SpÃ¤ck - und der Einzug ins Halbfinale war geschafft.

An der SÃ¤bener Strasse wartete dann der Ã¼bermÃ¤chtige FC Bayern MÃ¼nchen auf die Schwabinger. Der Kreispokalseriensieger FC Bayern MÃ¼nchen wÃ¤hnte sich im ersten Halbfinalspiel am Dienstagabend schon als Sieger. Durch einen Elfmeter, verwandelt von Andreas Neumeyer in der 40. Minute, fÃ¼hrten sie bis zur Nachspielzeit mit 1:0. Mit buchstÃ¤blich dem letzten Angriff gelang den Kickern aus Schwabing durch den gut aufgelegten Tobias Gorgs der nicht mehr erwartete Ausgleich. Die Bayern dominierten auf eigenen GelÃ¤nde das Spiel. Sie hatten die besseren Torchancen und auch weit mehr Ballbesitz. Der Gast aus Schwabing stand aber sehr gut in der Abwehr und hatte mit Marius Kuisle im Tor, den herausragenden Spieler an diesem AbendÂ auf dem Platz. Mit seinen Paraden brachte er die Bayern Angreifer schier zur Verzweifelung. Somit ging es mit dem 1:1 gleich ohne VerlÃ¤ngerung in das ElfmeterschieÃŸen. Und dass das nicht die Disziplin ist, die die Bayern beherrschen zeigten bereits die beiden Bayerischen Meisterschaftsendspiele 2023 und 2024, wo sie jeweils im ElfmeterschieÃŸen an der SG FC Gerolzhofen/DJK Michelau aus Unterfranken scheiterten. Auch gegen die Alte Haide Old Boys konnten die Bayern diesen MiÃŸstand nicht beheben. Da nur drei Bayern Spieler Marius Kuisle im Alte Haide Tor bezwingen konnten, mit Daniel Neumeier, Slavisa Marosevic, Ufuk Biberoglu und Max Rabe aber vier SchÃ¼tzen des Gastes Benedikt Zeisel im Bayern Tor bezwangen, war am Ende die Sensation mit 5:4 fÃ¼r den AuÃŸenseiter perfekt.

Â

Somit war der Traum der Bayern vom erneuten Double ausgetrÃ¤umt. Ganz so Ã¼berraschend kam dieser Sieg der Kicker von derÂ GuerickestraÃŸe aus Schwabing allerdings auch nicht, waren sie es doch, die den Bayern schon in der Meisterschaftsrunde der Oberliga mit dem 1:0 Heimsieg und dem 3:3 AuswÃ¤rtsunentschieden die einzigen Punktverluste beibrachten. Als Vizemeister fÃ¼nf Punkte hinter Bayern, hatten sie schon in der Oberliga bewiesen, dass sie zu den besten MÃ¼nchener Äœ-32 Teams in dieser Saison zÃ¤hlen. Der Grund dieses Erfolges eines Vereins, dessen erste Mannschaft derzeitig in der 8: Liga, der Kreisliga 2 MÃ¼nchen spielt, ist wohl der hervorragende Zusammenhalt und die BodenstÃ¤ndigkeit der Spieler. Marius Kuisle, Max Rabe, Lukas GroÃŸ, Christian Oks und Daniel Neumeier, um nur

einige Spieler zu nennen, spielen schon seit vielen Jahren fÃ¼r den FC Alte Haide. Schon in der Saison 2019, als der Verein noch eine Liga hÃ¶her in der Bezirksoberliga spielte schnÃ¼rten diese Jungs ihre Schuhe fÃ¼r die Alte Haide. Nun wartet fÃ¼r sie nach ihrer aktiven zeit in der 1. Mannschaft mit dem Ãœ-32 Team der wohl grÃ¶ÃŸte Erfolg in ihrer Karriere mit dem Endspiel im Hans-Bayer Stadion, in UnterschleiÃŸheim. Das sie da nicht chancenlos sein werden, zeigen die Ergebnisse gegen die zwei Teams, die als Finalisten in Frage kommen und die beide auch der Oberliga angehÃ¶ren. Gegen die 60er gewannen sie 3:1 (Heimspiel) und 1:0 (AuswÃ¤rtsspiel). Gegen die SG Neuhadern ist diese Bilanz nicht so rosig. In Neuhadern blieben sie mit 3:1 erfolgreich. Das Heimspiele gaben sie aber mit 1:2 an die SG ab. Es war Ã¼brigends die einzige Niederlage der Schwabinger auf eigenem Platz in dieser Saison. Folgende Spieler waren am Einzug ins Finale fÃ¼r den FC Alte Haide am Ball: Tor: Marius Kuisle; Michael Schmid, Felix Schiffmeyer, Lukas GroÃŸ, Herman Colmsee, Tobias Gorgs, Max Rabe, Ufuk Biberoglu, Florian Offergelt, Michael Schuster, Daniel Neumeier; Slavisa Marosevic, Florian Dibiasi, Christian Oks, Karl Ehrenberg, Satuk Can, Alexander SpÃ¤ck, Razi Nezirevic; Trainer Philipp Raabe.Â

AH Ãœ-32 Oberliga MÃ¼nchen Saison 2024

Â
Â
Â
Â
Â
Â

AbschluÃŸtabelle
Sp.
G.
U.
V.
Tore:
Pkte.:

Â 1. FC Bayern MÃ¼nchen

(M)
14Â
12Â
1Â
1Â
58:23Â
37

Â 2. FC Alte Haide - DSC MÃ¼nchen e.V.
14Â
10Â
2Â
2Â
44:21Â
32

Â 3. N.K.Hajduk MÃ¼nchen
14
8Â
2Â
4Â
57:44Â
26

Â 4. FSV Harthof MÃ¼nchen

(N)
14Â
7Â
1Â
6Â
67:51Â
22

Â 5. SG Neuhadern
14Â
5Â
1Â
8Â
43:55Â
16

Â 6. SG Inhausen/Lohhof/Riedmoos/Haimhausen
14Â
3Â
5Â
6Â
35:44Â
14

Â 7. TSV 1860 MÃ¼nchen (N)
14Â
2Â
3Â
9Â
23:43Â
9

Â 8. SG Garching/Dietersheim
14Â
1Â
1Â
12Â
13:59Â
4

Â